



## **Potenzialfokussierte Führung – Ein Weg zu mehr Wohlbefinden am Arbeitsplatz Kindergarten**

*Petra Raffling*

### **Ziel**

Es sollte untersucht werden, ob das Wohlbefinden und die Gesundheit der Mitarbeiter/innen am Arbeitsplatz ‚Kindergärten der Stadt Wien‘ durch potenzialfokussierte Führung gesteigert wird.

### **Hintergrund**

Gesellschaftliche Veränderungen stellen Organisationen und Institutionen vor neue Herausforderungen, sie müssen sich in einen Change-Prozess begeben. Am besten gelingt dies ausgehend von den unterschiedlichen Zugängen und Einstellungen aller beteiligten Mitarbeiter/innen, sowohl Arbeitnehmer/innen als auch Führungskräfte. Dabei ist es ein Anliegen, potenzialfokussiert auf eine veränderte Führungssituation und das Wohlbefinden der Mitarbeiter/innen zu achten und diese zu forcieren.

### **Methode**

In offenen Interviews wurden exemplarisch vier Leiter/innen und vier Pädagogen/innen eines Kindergartens der Stadt Wien befragt. Nach Transkription wurde das Material mit Hilfe der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring analysiert.

### **Ergebnis**

Bezugnehmend auf das Zitat *“The analysis of the European Working Conditions Survey (EWCS) presented in this report confirms a clear link between working conditions and the health and well-being of workers”* (Eurofound, 2019, 51), kann hier festgehalten werden, dass die erhobenen Daten den Zusammenhang zwischen Arbeitsbedingungen und Gesundheit / Wohlbefinden verdeutlichen. Von den Interviewpartner/innen wurden dabei unterschiedliche Zugänge verwendet, wobei viele deckungsgleiche Inhalte genannt wurden. Besonderes Augenmerk wurde von den Interviewpartnern/innen auf die Wirksamkeit von Sprache und gelingender Kommunikation gelegt. Eine weitere wesentlicher Relation ist die permanente Unterschiedsfokussierung. Nachdrücklich wird auch verdeutlicht, dass die auf der Führungsebene gelebte Haltung durch Ausbildung gestützt wird und mit Fachwissen untermauert werden kann.

### **Schlussfolgerung**

*„Der Potenzialfokus bezieht sich jedoch nicht nur auf Personen sondern auf alle Phänomene wie Arbeitsergebnisse und Erfolg, Beziehungen zu Partner/innen oder Kindern, Finanzen, sportliche Bewegung, Schlafqualität oder gar Gesundheit, also alles was sich in einem permanenten Wechsel zwischen besser und schlechter befindet“*

([https://www.potenzialfokuscenter.at/lueger\\_tools/management\\_tools.html](https://www.potenzialfokuscenter.at/lueger_tools/management_tools.html), 05.05.2020).

Es ist aus Sicht der Führungsträger/innen unerlässlich, auch diese Aspekte einfließen zu lassen, wenn das Wohlbefinden der Mitarbeiter/innen gestärkt werden soll.

### **Literatur**

Raffling, Petra (2020): Thesis - Potenzialfokussierte Führung. Ein Weg zu mehr Wohlbefinden am Arbeitsplatz Kindergarten. Interuniversitärer Lehrgang für Gesundheit und Entwicklung, Graz/Seggau, Österreich.